

Auch Preisgeld wird gespendet

Eberhard-Perk-Gedächtnispreis für soziales Engagement

Achern (mg). Der Eberhard-Perk-Gedächtnispreis 2011 geht an die Schülermitverantwortung (SMV) der Beruflichen Schulen in Achern. Im Rahmen der Abschlussfeier der Kaufmännischen und Hauswirtschaftlichen Berufskollegs übergab der Kiwanis-Club Achern am Dienstag eine Skulptur, eine Urkunde und 500 Euro an Schülersprecherin Jasmin Vogt.

Eberhard Perk war engagierter Pädagoge an den Kaufmännischen und Hauswirtschaftlichen Schulen in Achern und in hohem Maß ehrenamtlich aktiv. Zeitweise war er Vorsitzender des evangelischen Kirchengemeinderates, Stadtrat und Präsident des Kiwanis-Clubs Achern. Er starb 2004 im Alter von knapp 60 Jahren. Um sein Andenken zu bewahren, stiftete der Kiwanis-Club den Eberhard-Perk-Gedächtnispreis, mit dem besonderes soziales Engagement von Schülern der Schule gewürdigt wird.

Was die SMV der Beruflichen Schulen seit 1989 geleistet hat, beeindruckte Kiwanis-Präsident Jürgen Klemm tief. Jedes Jahr habe sie unter den Schülern für einen sozialen Zweck gesammelt und damit Not gelindert. Aktuell engagiert sich die Schülermitverantwortung für den Aufbau eines Versicherungssystems für zahnmedizinische Versorgung in Indien durch Caritas International.

„Wir wollen auch das Preisgeld dafür weitergeben, zusammen mit unserer diesjährigen

Spende in Höhe von 555 Euro“, erklärte Schülersprecherin Jasmin Vogt. Franz-Josef Vollmer von Caritas International durfte deshalb während der Abschlussfeier über 1 000 Euro entgegennehmen. „Die Entscheidung für Ihre SMV hätte auch Eberhard Perk gut gefallen“, versicherte Jürgen Klemm.

Der SMV der Beruflichen Schulen gehören Klassensprecher und Stellvertreter aus rund 70 Klassen an. Aktivitäten zu koordinieren ist aufwändig, weil zahlreiche Schüler in Teilzeit unterrichtet werden und zu unterschiedlichen Zeiten an der Schule sind. Wichtigste Rolle im sozialen Engagement der SMV spielte deshalb viele Jahre lang Verbindungslehrer Jürgen Schmid. Als konstanter Begleiter wechselnder Schülergenerationen sorgte er jedes Jahr neu dafür, dass die SMV ihr soziales Engagement fortsetzte. Sie unterstützte in der Vergangenheit unter anderem Erdbebenopfer, die Deutsche Hilfsaktion für Missionskrankenhäuser, den Tierschutzverein Achern, aber auch Schüler und Ehemalige, die einen Schicksalsschlag erlitten haben.

Der Empfang des Eberhard-Perk-Preises für diesen Einsatz ist für Verbindungslehrer Jürgen Schmid eine Art Krönung seiner Bemühungen, denn er geht Ende Juli nach rund 30 Jahren als Berufsschullehrer in den Ruhestand. Die zweite Verbindungslehrkraft, Dali Brkljaca, will die Arbeit mit der SMV nach seinem Vorbild weiter fortsetzen.



DEN EBERHARD-PERK-GEDÄCHTNISPREIS des Acherner Kiwanis-Clubs bekam jetzt die SMV der Beruflichen Schulen Achern. Das Bild zeigt von links Verbindungslehrer Jürgen Schmid, Schülersprecherin Jasmin Vogt, Kiwanis-Präsident Jürgen Klemm und Verbindungslehrerin Dali Brkljaca. Foto: mg